

Mitglied im Deutschen Kalibrierdienst



Kalibrierschein / Calibration Certificate

erstellt durch das Kalibrierlaboratorium issued by the calibration laboratory

Syskal GmbH

Ludwigsburger Str. 23 71711 Steinheim

Tel.: +49 (07144) 208011 Fax: +49 (07144) 208055 <u>info@syskal-gmbh.de</u> www.syskal-gmbh.de



Gegenstand 3D-Messgerät Object

Hersteller ZEISS Manufacturer

Typ ACCURA II

Z. B. Serien- oder PrüfmittelNr. 201, dent Nr.: 016666

Kunden- oder Eigentümerdaten Customer

Musterstr 71711 St. ir neim

Auftragsnummer Order No.

AB24000xx

Anzahl der Seiten des Kalibrierscheines Number of pages of the Latificate

2 Seiten, 7 Seiten Anlage

Datum der Kalterierung Date of calibration

04.09.2024

Dieser Kalibrierschein dokumentiert die metrologische Rückführbarkeit auf nationale metrologische Rückführbarkeit auf nationale metrologische Rückführbarkeit auf nationalen in Über einstimmung mit dem Internationalen Emneitensystem (SI).

Die DAkkS ist Unterzeichner der multilateralen Übereinkommen der European co-operation for Accreditation (EA) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC) zur gegenseitigen Anerkennung der Kalibrierscheine. Für die Einhaltung einer angemessenen Frist zur Wiederholung der Kalibrierung ist der Benutzer verantwortlich.

This calibration certificate documents the metrological traceability to national standards, which realize the units of measurement according to the International System of Units (SI)

The DAkkS is signatory to the multilateral agreements of the European co-operation for Accreditation (EA) and of the International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC) for the mutual recognition of calibration certificates. The user is obliged to have the object recalibrated at appropriate intervals.

Diese Kalinderschein darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen der Genehmigung des ausstellt den Kalibrierlaboratoriums. Kalibrierscheine sind bei Nennung des für die Freigabe Verantwortlichen in Klarschrift auch ohne Unterschrift ültig.

This calibration certificate may not be reproduced other than in full except with the permission of the issuing laboratory. Calibration certificates with the full name of the approval responsible person are valid without signature.

Datum der Ausstellung Date of issue Freigabe des Kalibrierscheins Approval of the certificate of calibration by Bearbeiter

Person in charge

04. September 2024

G. Bruns

Seite 2 *Page*

000xxx
D-K-
21604-01-00

2024-09

Kalibriergegenstand

Der Kalibriergegenstand ist ein CNC-gesteuertes 3D-Koordinatenmessgerät in Portalbauweise. (Dieser Kalibrierschein ist ausschließlich und nur für das auf Seite 1 genannte Messgerät gültig). Der Kunde hat den Messbereich eingeschränkt, da keine Werkstücke größer 1.200 mm gemessen werden.

Kalibrierverfahren

Bei der Kalibrierung der messtechnischen Eigenschaften von Koordinatenmessgeräten (KMG) wurden nach den Richtlinien DIN EN ISO 10360-2 Ausgabe 2010/06 und -5 Ausgabe 2020/11, DKD-R-4-3 Ausgabe 09/2018, die Ant stabweichung $P_{\text{Form.Sph.1*25.Tact}}$ sowie $P_{\text{Size.Sph.1*25.Tact}}$ mittels Referenzkugel und die Längenmessabweichung $E_{\text{Form.Sph.1*25.Tact}}$ stufenendmaß ermittelt und dokumentiert.

• Ort der Kalibrierung (bei Vor-Ort-Kalibrierungen)

Die Kalibrierung erfolgt am Einsatzort des Messgerätes: Mustermann GmbH, Musterweg 23, 71711 Musterhausen, Messraum II

Messbedingungen

Das Koordinatenmessgerät steht unter klimatisierten Bedingungen. Die Kalibriern wurden ca. 8-10 Stunden auf dem Messgerätetisch temperiert. Wärend der Kalibrierung wurde eine Temperaturkompensation vorgenommen.

• Umgebungsbedingungen

Alle erfassten Messwerte wurden unter den üblichen, am Standort gegeberien, Umgebungsbedingungen ermittelt. Die Temperaturen während der Prüfung sind in der Anlage Seite 6 "Temperaturen" wiedergegeben.

Messergebnisse

Die ermittelten Ergebnisse gelten für die Umgebungsbeding ngen und die messtechnische Beschaffenheit des Kalib-riergegenstandes die bei der Kalibrierung vorlagen. Die Ergebnisse sind in der Anlage Seite 1 bis 7 dieses Kalibrier-scheins dokumentiert.

Messunsicherheit

Die Unsicherheit der:

Antastabweichung an Referenzkur . $U(P) = 0.13 \ \mu m$ Längenmessabweichung Stufenend na S $U(E) = 0.13 \ \mu m + 0.63 \cdot 10^{-6} \cdot L$ (mit Temperaturkompensation)

Die in der Anlage angegebene Messunsicherheit wird mit einer Stelle nach dem Komma angegeben und ist immer aufgerundet.

Angegeben ist die erweiterte Messunsicherheit, die sich aus der Standardmessunsicherheit durch Multiplikation mit dem Erweiterungsfatte. k = 2 ergibt. Sie wurde gemäß EA-4/02 M: 2022 ermittelt. Der Wert der Messgröße liegt mit einer Wahrscheinlich. Er von etwa 95 % im zugeordneten Werteintervall.

Konformitätsaussage

Das kalib lerte Koordinatenmessgerät erfüllt die Anforderung an die vorgegebene Spezifikation:

Antast-bweichung am Referenzkugel $P_{Form.Sph.1*25.Tact}$ = 1,8 μ m Atastabweichung am Referenzkugel $P_{Size.Sph.1*25.Tact}$ = 1,8 μ m

Eangenmessabweichung $E_{0, MPE} = 1.8 \, \mu \text{m} + (L / 300 \, \text{mm}) \, \mu \text{m}$

Die während der Kalibrierung vorliegenden Umgebungsbedingungen sind in der Anlage, Seite 6 dokumentiert.

• Weitere Hinweise

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH ist Unterzeichner der multilateralen Übereinkommen der European cooperation for Accreditation (EA) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC) zur gegenseitigen Anerkennung der Kalibrierscheine. Die weiteren Unterzeichner innerhalb und außerhalb Europas sind den Internetseiten von EA (www.european-accreditation.org) und ILAC (www.ilac.org) zu entnehmen.

Anlagen

Ende Kalibrierschein



Antastabweichung Einzeltaster

Prüfung der <u>3D-Antastabweichung</u> mit 25 Punkten an einem Kugelnormal

Ident Kugelnormal: 10123_Kugel - (DAkkS)
Tastkugeldurchmesser: 11,9996 mm
Prüfkugel-Durchmesser: 29,99656 mm

Temperatur KMG (X,Y,Z): 20,00 °C / 20,00 °C / 20,00 °C

max. zulässiger Wert $(P_{Form.Sph.1x25.Tact})$: 1,8 µm 0,6 µm Toleranzausnutzung: 33,3 %

max. zulässiger Wert ($P_{\text{Size.Sph.1x25.Tact}}$): 1,8 µm festgestellter Wert: 0,2 µm Toleranzausnutzung: 11,20 %

dabei Unsicherheit des Prüfverfahrens berücksichtigt mit: 0,3 µm

Prüfurteik i.O.

Prüfunteil: i.O.



Anlage zu DAkkS-Kalibrierschein Nr.: 000xxx _D-K-21604-01-00 _2024.09 Seite 1 von 7



Grenzwert Längenmessabweichung:

für Taster mit kleinstmöglicher seitlicher Auskragung (105 mm)

E_{105, MPE} = 1,8 μm + (L / 300,0 mm) μm ohne Maximalwertbegrenzung (gültig im gesamten Messbereich)

Längenmessabweichung (Gesamtauswertung aller geprüften Längen)

Prüfung der Längenmessabweichung mittels Stufenendmaß

Ident Stufenendmaß: SEM-1020_930503-138B - (DAkkS) - an Temp

Temperaturkompensation: Global: Durch KMG-Auswert ftware

Lokal: Keine Temp.-Kompensation

L x 0.5 / 1000 mm) µm

Temperaturen:

 KMG X-Achse:
 von: 20,00 °C
 bis: 20,00 °C

 KMG Y-Achse:
 von: 20,00 °C
 bis: 20,00 °C

 KMG Z-Achse:
 von: 20,00 °C
 bis: 20,00 °C

 Prüfkörper:
 von: 20.00 °C
 bis: 20,46 °C

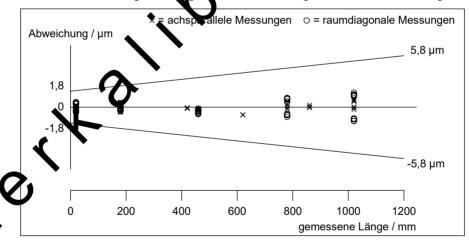
Anzahl Prüfkörper-Ausrichtungen: Anzahl geprüfter Längen:

Anzahl Überschreitungen: Toleranzausnutzung:

Bei der Auswertung wurde berücksichtigt:
- Unsicherheit des Prüfverfahrens mit Lis zu (0,2 + L.)

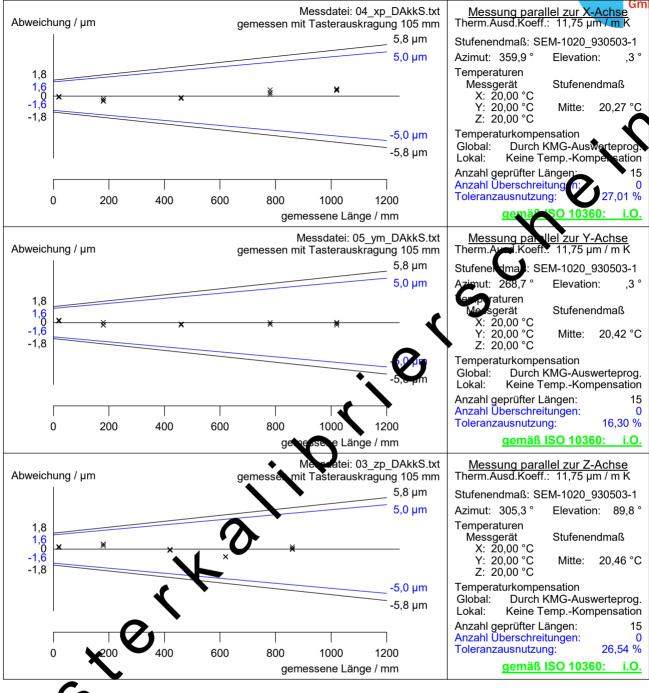
Prüfurteil: i.O.

Summarische Darstellung der Länger messabweichungen aller Einzelmessungen



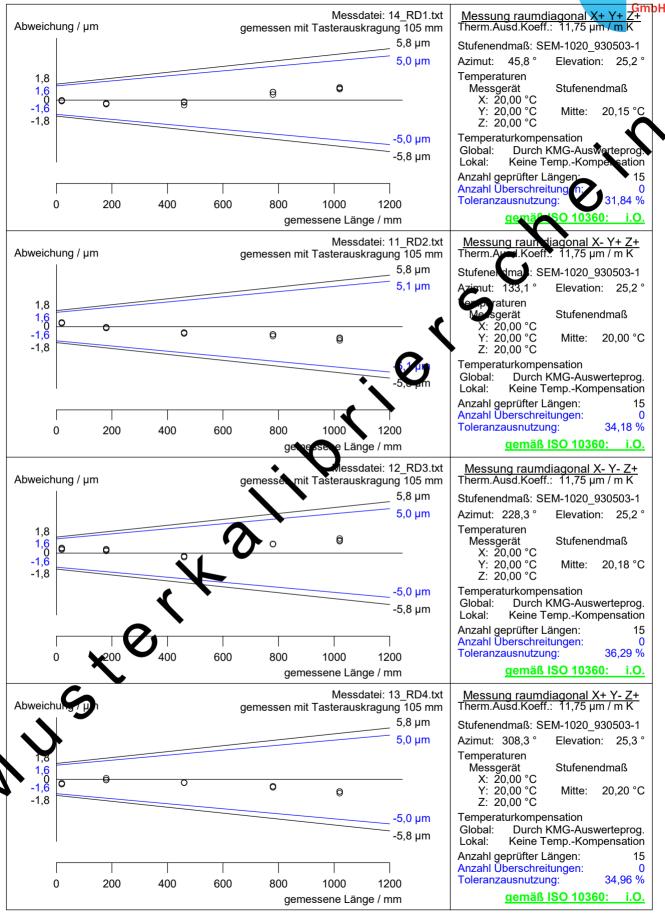
Anlage zu DAkkS-Kalibrierschein Nr.: 000xxx _D-K-21604-01-00_2024.09 Seite 2 von 7





Anlage zu DAkkS-Kalibrierschein Nr.: 000xxx _D-K-21604-01-00_2024.09 Seite 3 von 7







Temperatur am Messgerät:

X-Achse:

Y-Achse:

Z-Achse:

FB508_1 Checkliste Umgebungsbedingungen

Firma:	Ort:			Datum:			
Mustermann GmbH	71	711 Steinheim		04.09.2024			
Bestell-Nr.:	Vorgang:						
450		AB24000xx			Δ		
Teil 1:	Angaben z	um Standort			•		
Bitte ankreuzen oder ausfüllen:	·						
Standort des Messgerätes		Messraum:		Werkstatt:	Bem.:		
Temperatur im Raum:	Unten:	20,2 – 20,2		¥			
	Mitte:	20,1 – 20,1	C°		• •		
	Oben:	20, 3 – 20,2	C°	G C	•		
(wie ermittelt)				, ,			
Angaben zur Luftfeuchte:		69,4 - 68,5	%	9/	, D		

		·							
Teil 2:	Allgemeine	Allgemeine Angaben zum Kalibiergegenstand							
Bitte ankreuzen oder ausfüllen:	'0	•		Bemerkungen					
Messbereich:	Y : 1.200 mm	Y: 1.800 mm	Z: 1.000 mm						
Arbeitsbereich:	X: 200 mm	Y: 1.200 mm	Z: 960 mm						
Antrieb:	•								
	man:	mot:	cnc: X						
Tasteraufnahme:	VAST								
Tastsystem:	VAST XT								
Tasterlänge:	85 mm								
Spezifikation:	1,8 μm + (L /	1,8 μm + (L / 300 mm)							
Angaben zur									
Software:									
Software be .::	Calypso 2023	SP3							
Schwarestand:	7.6.12								
Perecitigungen:	Raum:	KMG:	Software:						

Ja x / Nein

Ja x / Nein

Ja x / Nein

C°

C°

C°



FB508_1 Checkliste Umgebungsbedingungen

Firma:	Ort:	Datum:
Musermann GmbH	71711 Steinheim	04.09.2024
Überprüfung von:	Ident Nr.:	Ser. Nr:
ACCURA	4711	0815
		•
Spezifikation:	Arbeitsbereich:	Standort:
Herstellerspez.:	1200 * 1200 *960 mm	Messraurr
1,8 μm+ (L / 300,0 mm) μm		
Verantwortlich:	Bediener:	Vorgang:
Herr Mustermann	Herr/Frau	AB2400c x-3 GB_2024.09 000xxx D-K-2X604-01-00 2024.09
Prüfer: GBr.	GUK-Nr.:	000xxx_D-K-21604-01-00_2024.09

Teil 1: Angaben während der Kalibrierung: Zum Standort

Messraum sauber, klimatisiert i.O.

Teil 2: Angaben während der Kalibrierung: Yum Kalibriergegenstand

KMG: KMG sauber, Luft ok, Beschädigung auf der Lauffläche Y-Achse links, der

Luftlager des Portals

Justage / Reparatur dgf.: Ja X / Nein

Iti-Adapter/ | <Calypso.ada>

Datenübernahme: Per USB-Link-Kabel

Messprogramme: KUGEL D31; Sem 1820 alle 52 Messflächen T12; WKS NP v.a.SEM

Teil 3:	3: Angaben während da Kalibrierung: Zum Tastsystem							
Tuni	Serial	Prüfung		Taststift	R	ling	Ku	gel
Тур:	Nr.:	Nr.	Länge	Durchmesser / Radius	SPW	DM	SPW	DM
			mm	D/R = F = μm	μm	μm	μm	μm
VAST XT	00211Z71	CZ-Ref	85	R= 3,9995 F= 0,2 µm			0,6	0,5
		SysKal T1	85	R= 5,9998 F= 0,2 µm			0,5	0,3
		SysKal T4	145	R= 4,0006 F= 0,3 µm				

 Teil 4:
 A. Papen während der Kalibrierung:

 Lage Ref. Normal KMG
 X: 897,22
 Y: -687,58
 Z: -785,10
 in mm

 Lage Kugelnormal:
 X: 952,55
 Y: -1464,92
 Z: -848,64
 in mm

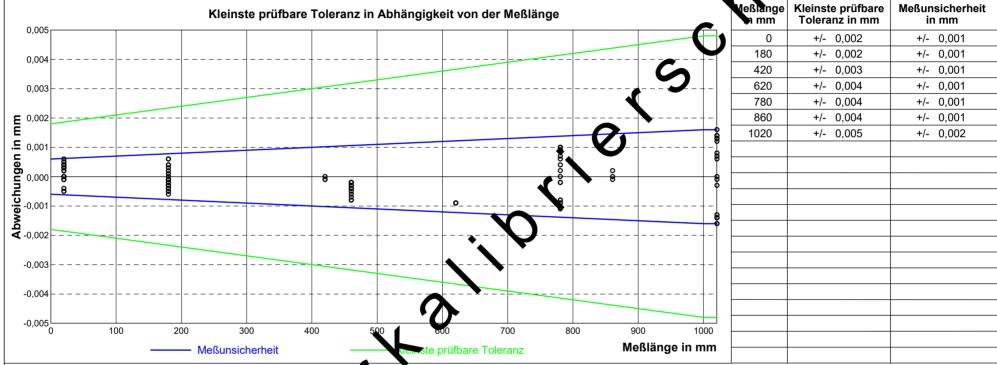
Art			Temperatur C°				Taster		Bemerkungen		
der Messung	X Datei:	Zeit:	Raum	Χ	Υ	Z	PK	D/R	Länge		
Kugel	01_k cel-T1	09:45		20	20	20	20,536				
	02_kugel-Ref	10:00		20	20	20	20,548				
Z-Achse ▲	03_zp	10:45		20	20	20	20,459				
X-Achse	04_xp	12:30		20	20	20	20,268				
Y Achse	05_yp	12:45		20	20	20	20,242				
RDA RD4	11_RD2	14:15		20	20	20	20,160				
PD3	12_RD3	14:45		20	20	20	20,179				
RD4	13_RD4	15:15		20	20	20	20,201				
RD1	13_RD1	15:45		20	20	20	20,153				
·											



Meßprozeßfähigkeit für Koordinatenmeßgeräte berechnet aus Stufenendmaßmessungen

(mit Faktor 3 für das Verhältnis Toleranz / Meßunsicherheit)

Prüfnittelüberwachung SysKal GmbH



KMG: Typ / Masch.-Nr.: ACCURA-CNC // 4711 Musterman

Mustermann GmbH Kunde / Firma:

Werk / Abteilung:

Gebäude / Raum: Messraum II

B in mm +/- (A in mm +

0.0048 kleinste prüfbare Toleranz:

berechnete Meßunsicherheit (U): <= 0,0016

ner Steigungsfehler (mm/m) zul. Fehler (mm)

KMG Meßsoftware: Calypso Anzahl der Messungen: 7

Mess-Nr. im iti-Check: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

Anzahl ausgewerter Längen: 105

Bei den o.a. Messungen vom 04.09.2024 bis 04.09.2024 wurde die für das KMG geforderte Längensmeßunsicherheit $U3 = (1.8 \mu m + 3.33 \mu m \times L / 1000 mm)$

mit einem Überwachungsfaktor von 0,36 eingehalten!

Temperatur-Kompensation global: Durch KMG-Auswerteprog.

Auswerteoption: ISO 10360

In allen angegeben Meßunsicherheiten ist aufgrund der gewählten Einstellungen kein Sicherheitszuschlag enthalten!

Diese Auswertung wurde mittels iti-Programm <GUK-S-Pro> am 04.09.2024 um 16:19 Uhr erstellt von: Günther Bruns